

Pressemitteilung

## Synergie bei der Ausführung von Arbeiten

Louvain-la-Neuve, den 26. April 2016

**Zurzeit werden Arbeiten zur Erneuerung der Netze an der „Rue de l’Ecole“ in Rebecq in Angriff genommen. Dabei handelt es sich um umfangreiche Arbeiten, da einerseits eine Eisenbahnlinie zu unterbohren ist und andererseits drei Kabel- und Leitungsverleger am Projekt beteiligt sind: die SWDE (Wasser), Proximus (Lichtleitfasern) und ORES (Erdgas).**

Aus offensichtlichen Sicherheitsgründen und in Übereinstimmung mit den neu geltenden Prozeduren hat Infrabel, der Netzbetreiber der belgischen Eisenbahnen, im Hinblick auf die Verlegung von verschiedenen Leitungen technische Sonderauflagen für die Bohrungen unter den Eisenbahnstrecken mitgeteilt, sodass sich das Projekt logischerweise stark verkompliziert hat.

Um die Arbeit der verschiedenen Kabel- und Leitungsverleger zu vereinfachen und gleichzeitig die Erwartungen sowohl des Kunden (Gemeindeverwaltung Rebecq) als auch des Netzbetreibers Infrabel zu erfüllen, hat ORES den beiden übrigen Projektteilnehmern Proximus und der SWDE eine synergetische Realisierung vorgeschlagen. Konkret bedeutet dies, dass für die Projektanalyse, den Vorschlag einer abgestimmten Lösung an Infrabel, die Heranziehung eines einzigen Unternehmers für die Arbeiten unter strikter Einhaltung der Gesetzgebung über die öffentlichen Aufträge und die gleichzeitige Ausführung der drei Zielbohrungen eine Koordination vorgesehen wurde. Dank dieser Synergie kam die Projektierung zügig voran, sodass die Bohrarbeiten am heutigen Dienstag, den 26. April, beginnen konnten.

Bei einer derartigen Vorgehensweise können wiederholte Aufbrucharbeiten an verschiedenen Zeitpunkten vermieden und bedeutende Kosten beim Tiefbau eingespart werden. Ein weiterer Vorteil dieser Methode liegt darin, dass die Unannehmlichkeiten für die Anwohner und Straßennutzer kürzer sind und sich kaum wiederholen.

ORES beabsichtigt, diese bewährte Methode möglichst oft anzuwenden, da sie sowohl den Kunden als auch den Behörden den ganzen Prozess erleichtert.

\* \* \*

**ORES** ist für sämtliche Tätigkeiten in Sachen Verwaltung und Betrieb der Strom- und Erdgasverteilernetze in 197 wallonischen Städten und Gemeinden zuständig; diese Verteilernetze umfassen insgesamt 50.000 km Stromleitungen und über 9.200 km Erdgasleitungen. ORES sorgt für die Anschlüsse an die Verteilernetze, die Ausführung der entsprechenden Wartungs-, Ausbau- und Reparaturarbeiten sowie die Montage der Zähleinrichtungen und Ablesung der Zählerstände. Das Unternehmen kümmert sich um die Zählerablesungen und die Übermittlung der Verbrauchsdaten an die Energieversorger. Das Unternehmen übernimmt auch zahlreiche öffentliche Dienstleistungsaufträge sozialer Art sowie den Betrieb und die Wartung der kommunalen öffentlichen Beleuchtung in den angeschlossenen Gemeinden (ca. 445.000 Beleuchtungskörper). Das Unternehmen zählt rund 2.300 Mitarbeiter und spielt eine bedeutende Rolle im sozioökonomischen Leben der Wallonie; in den letzten 5 Jahren hat es jährlich mehr als 250 Millionen Euro in den Ausbau und die Sanierung der Energieverteilernetze investiert. Mehr Infos auf der Website [www.ores.net](http://www.ores.net)

**Pressekontakt** Kommunikationsabteilung 071 91 18 01

Pressesprecher: **Jean-Michel Brebant** 0479 97 22 81